



Clemens Baumgärtner
Referent für Arbeit und
Wirtschaft

- I. An den Vorsitzenden
des Bezirksausschusses 19
Thalkirchen-Obersendling-Forstenried-Solln
Herrn Dr. Ludwig Weidinger
Meindlstr. 14

81373 München

Datum

21.11.2023

Versorgung Besucher*innen Maria-Einsiedel-Bad sichern

Antrag Nr. 20-26 / B 05963 des Bezirksausschusses des 19. Stadtbezirkes Thalkirchen-Obersendling vom 10.10.2023

Sehr geehrter Herr Dr. Weidinger,
sehr geehrte Frau Stuck,

der Bezirksausschuss beantragte am 10.10.2023, darüber informiert zu werden, wie die Versorgung der Besucher*innen des Maria-Einsiedel-Bades mit (kleineren) Speisen und mit Getränken in der nächsten Saison gesichert werden kann und wann die Sanierung des Gaststättengebäudes geplant sei.

Als Begründung wurde ausgeführt, dass das Maria-Einsiedel-Bad sich reger Beliebtheit in der Umgebung erfreue und ein wichtiger Treffpunkt im Sommer sei. Seit Ende Juni sei der Kiosk im Bad vom ehemaligen Pächter abgerissen worden. Die damit verbundene Gastronomie im Denkmalschutz Gebäude gäbe es schon seit geraumer Zeit nicht mehr. Es gäbe immer wieder Anfragen, wie es mit der Gastronomie im Maria Einsiedel Bad weitergehen werde.

Es handelt sich um eine laufende Angelegenheit im Sinne des Art. 37 Abs. 1 Nr. 1 der Gemeindeordnung. Zuständig ist daher der Oberbürgermeister, der mein Referat mit der Beantwortung beauftragt hat.

Nach Rücksprache mit der SWM GmbH – Ressort Bäder, können wir Ihnen Folgendes mitteilen:

Zur weiteren Verbesserung der Qualität und des Kundenservices in den Bädern bereiten die SWM derzeit eine Kernsanierung der entsprechenden Gebäude beim Maria Einsiedel Bad vor. Hierbei soll zum einen die „externe“ Gastronomie und zum anderen der Freibadkiosk saniert

werden. In Absprache mit dem neuen Pächter ist geplant, zuerst den Freibadkiosk neu zu bauen. Bis zu seiner Inbetriebnahme wird ein Foodtruck bzw. Imbisswagen die Versorgung der Badegäste gewährleisten.

Die Sanierung des denkmalgeschützten Restaurants „Floßlande“ wird aufgrund des großen Umfangs des Bauvorhabens mehr Zeit in Anspruch nehmen. Aktuell wird an den Planungen gearbeitet. Eine genaue Zeitangabe zur Sanierungsdauer kann derzeit nicht gemacht werden, jedoch rechnet die SWM mit einer Sanierungsdauer von ca. zwei Jahren, bevor die Wirtschaft mit dem Biergarten wieder in Betrieb gehen kann.

Mit dem zukünftigen Angebot soll wieder das Qualitätslevel erreicht werden, das sich die SWM für die Münchner Bäder wünscht.

Ich hoffe, dass ich Ihren Antrag zufriedenstellend beantworten konnte und er als erledigt gelten darf.

Mit freundlichen Grüßen

II. Abdruck von I.
an RS/BW
an das Direktorium-HA II/BA-BA-Geschäftsstelle Süd

per Hauspost
an die Stadtwerke München GmbH, Ressort Bäder

jeweils z.K.

III. Wv. FB 5
Netzlaufwerke/raw-ablage/FB5/SWM/3 Gremien/1 Stadt/1 Stadtrat/4 BA Antraege/Ba19/5963_Antwort_2023.odt

Clemens Baumgärtner